

616579-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Gleisbauarbeiten – Hauptbauleistungen Generalsanierung Hamburg-Berlin,
Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

OJ S 173/2026 08/09/2026

Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (BuKr 16)

E-Mail: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hauptbauleistungen Generalsanierung Hamburg-Berlin, Abschnitt Hamburg
Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

Beschreibung: Die Beschaffung umfasst ein breites Spektrum an Leistungen in den Bereichen Oberbau, Kabeltiefbau, Freianlagen, KIB, Oberleitung, EEA 50Hz, Verkehrsstationen, TK, und LST. Diese Leistungen werden im Rahmen der Generalsanierung der Strecke Hamburg-Berlin in der Totalsperrung vom 01.08.2025 - 30.04.2026 erbracht. Die anstehenden Maßnahmen sind im Folgenden aufgeführt: 1. Weichenerneuerungen 2. Neubau von Weichenverbindungen 3. Bau neuer Überleitstellen 4. Dazugehörige elektrische Energieanlagen (EEA) / Telekommunikation 5. Neubau von Weichenheizstationen 6. Anpassung und Neubau von Oberleitungsanlagen 7. Kabeltiefbau 8. Gleiserneuerungen und Schienenerneuerungen inklusive LST-Begleitarbeiten 9. Erneuerung eines Durchlasses 10. Neubau bzw. Rückbau von Bahnsteigen 11. Bahnsteigverlängerungen 12. Ersatz von bestehenden Lärmschutzwänden (LSW) 13. Maßnahmen Freianlagen für ESTW Modulgebäude

Kennung des Verfahrens: 275e2912-6a66-4011-a926-78c49002c05c

Interne Kennung: 24FEI78269

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34944000 Weichenheizsystem, 45213300 Mit dem Transportwesen verbundene Gebäude, 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten, 45234113 Rückbau von Gleisen, 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Strecke 6100 Hamburg - Berlin, Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

Postleitzahl: 20537

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu

vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. HINWEIS: Diese Informationen beziehen sich auf die Vergabebekanntmachung: Der Wert des Ergebnisses wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabelos 1.2: Oberleitung Abschnitt km 236,475 bis 256,5

Beschreibung: Neubau & Umbau Kettenwerk Re 200mod AEG, OLA Maste und Gründungen, OLA Schalter fernbedient mit Antrieb, Kettenwerkstrenner, Erdungsleistungen, Ortssteuereinrichtung, Neubau & Umbau Bahnenergieleitung 243AI1, zusätzlicher BEL Stützpunkt am Mast, Fahrdrahttausch, Kontrolle FD-Höhen und Seitenlage inkl. Regulierung Kettenwerk, Rückbau Kettenwerk, Rückbau Bauteilerdungen, Rückbau OLA Mast und Gründung, Rückbau Bahnenergieleitung. ***** Umbau/ Neubau Kettenwerke inklusive Maste u. Gründungen: ca. 8 km; Umbau/ Neubau Bahnenergieleitungen: ca. 6 km
Interne Kennung: fcc6859b-7898-43eb-8605-42254416d23e

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Strecke 6100 Hamburg - Berlin, Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

Postleitzahl: 20537

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/05/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/05/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Ergänzend zur vorstehenden Beschreibung der wesentlichen Leistungen stellen wir Ihnen weitere Unterlagen zur Verfügung, die für die Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren benötigt werden. Bitte downloaden Sie sich die Dateien: Leistungsbeschreibung öT.zip sowie Vertragsunterlagen öT.zip. Angaben zum Ort der Ablage

dieser Unterlagen: siehe Ziffer 5.1.11 dieser Veröffentlichung. ***** Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilhman Antrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilhmanbedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: Oberleitungsanlagen Errichtung: 15 kV; Planung Oberleitungen: Planung 15 KV Standard Oberleitungsanlagen hinsichtlich Prüfung der vom Auftraggeber beigestellten OLA-Ausführungsplanung auf Belange des Auftragnehmers ***** Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: SPITZKE SE

Angebot:

Kennung des Angebots: 20251028602 - Los: 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - SPITZKE SE

Datum der Auswahl des Gewinners: 05/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 10/09/2025

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabe bekanntmachung: b895abca-5f61-4367-bb89-dc73d4996689-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - SPITZKE SE

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: 0121/052: Die Änderung wird erforderlich, da sich der Bauablauf im Bereich Büchen aufgrund der verzögerten Durchführung der Gleisbauarbeiten wesentlich verschoben hat. Der ursprünglich vorgesehene Einsatz gleisgebundener Gründungsgeräte ist dadurch nicht mehr möglich. Zur Sicherstellung des Baufortschritts und zur Einhaltung der Projektziele ist daher der Einsatz eines nicht gleisgebundenen Gründungsgeräts erforderlich, wodurch zusätzliche vorbereitende und nachlaufende Maßnahmen entstehen. 031: Die Notwendigkeit der zusätzlichen Leistungen ergibt sich aus den Vorgaben der Ausführungsplanung, in der Mastaufsätze zur Aufnahme der vorgesehenen Schalteranlagen vorgesehen sind. Diese konstruktiven Anforderungen waren im ursprünglichen Leistungsverzeichnis nicht enthalten und somit nicht Bestandteil der vertraglichen Kalkulation. Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit sowie der termingerechten Inbetriebnahme der Oberleitungsanlage war die Ergänzung der Mastkonstruktionen zwingend erforderlich. 0332/176: Aufgrund der örtlich beengten Einbausituation an den Standorten der Kabelschränke KS2408, KS2411 und KS2414 war nach Angaben des AN die Herstellung der ursprünglich vorgesehenen Standardausführung nicht möglich. Zur Anpassung an die örtlichen Randbedingungen wurden daher Schachtanlagen mit integrierten Betonsockeln hergestellt und eingebaut. Die ausgeführten Leistungen weichen nach Darstellung des AN von der ursprünglich vorgesehenen Ausführung gemäß VL 5.2 Position 01.01.0040 ab. 0311/158: Die Änderung der Ausführung resultiert aus der durch den Auftraggeber vorgegebenen Ausführungsplanung, welche von der vertraglich vereinbarten Leistung abweicht. Die ursprünglich im Vertragsleistungsverzeichnis vorgesehene Ausführung der Einfassungsrahmen mit Geländer wurde im Zuge der Planung an die tatsächlichen örtlichen und technischen Gegebenheiten angepasst. Insbesondere führten projektspezifische Randbedingungen dazu, dass

Einfassungsrahmen teilweise ohne Geländer bzw. in mehrfacher Ausführung je Standort herzustellen waren. Zur Sicherstellung der technischen Funktionalität sowie der Umsetzbarkeit der Maßnahme war die geänderte Ausführung erforderlich.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 0121/052: Die vorliegende Vertragsabweichung umfasst geänderte und zusätzliche Leistungen im Zusammenhang mit der Herstellung der Gründungen für die Oberleitungsanlagen im Bereich Büchen. Ursprünglich war vorgesehen, die Gründungsarbeiten im Anschluss an den Rück- und Neubau des Weichenkopfes unter Einsatz gleisgebundener Technik durchzuführen. Aufgrund der Verschiebung des Bauablaufs, insbesondere des verzögerten Beginns der Gleisbauarbeiten, ist die geplante Ausführung mit gleisgebundenem Gerät nicht mehr möglich. Zur Aufrechterhaltung des Baufortschritts ist daher der Einsatz eines nicht gleisgebundenen Gründungsgeräts erforderlich, welches unabhängig vom Gleisbau eingesetzt werden kann. Hierdurch ergeben sich zusätzliche und geänderte Leistungen, insbesondere im Hinblick auf die Zu- und Rückführung des Geräts sowie die notwendigen vorbereitenden Maßnahmen zur Herstellung der Befahrbarkeit des Baufeldes für Kettenfahrzeuge. Weiterhin sind nach Abschluss der Arbeiten entsprechende Rückbauleistungen dieser temporären Maßnahmen erforderlich. Zudem können sich Auswirkungen auf die Leistungserbringung durch den Einsatz abweichender Maschinenteknik ergeben. Die beschriebenen Leistungen waren im ursprünglichen Leistungsumfang nicht bzw. nicht in dieser Form vorgesehen und stellen daher zusätzliche bzw. geänderte Leistungen dar. 031: Im Zuge der Bauausführung wurde festgestellt, dass für die Maste 44-26, 46-46 und 47-4 die Herstellung und Montage von Mastaufsätzen erforderlich ist, um die funktionsgerechte Einbindung der zugehörigen Schalteranlagen gemäß Ausführungsplanung sicherzustellen. Die entsprechenden Leistungen waren im ursprünglichen Leistungsverzeichnis nicht vorgesehen und somit nicht Bestandteil des vertraglich vereinbarten Bau-Solls. Die Notwendigkeit der Mastaufsätze ergibt sich aus den Vorgaben der Ausführungsplanung (AP), in der die entsprechenden konstruktiven Ergänzungen zur Aufnahme der Schalter (Schalter 17, M1 und W6) vorgesehen sind. Ohne diese Anpassungen ist eine regelkonforme und betriebsfähige Herstellung der Oberleitungsanlage nicht möglich. Durch die Anordnung des Auftraggebers wurde der Leistungsumfang dahingehend erweitert, dass zusätzliche konstruktive Bauteile in Form von Mastaufsätzen in definierten Längen (1650 mm, 2000 mm und 1300 mm) herzustellen und an den betreffenden Masten zu montieren sind. Dies stellt eine Änderung des Bau-Solls dar, da die ursprüngliche Planung und Kalkulation diese Leistungen nicht berücksichtigt hat. Die Ausführung umfasst neben der fertigungstechnischen Herstellung der Mastaufsätze auch deren Transport, Montage sowie die Integration in die bestehende Mastkonstruktion unter Berücksichtigung der statischen und betrieblichen Anforderungen. Zudem sind die Leistungen im Hinblick auf die Inbetriebnahme (IBN) relevant und entsprechend termingerecht in den Bauablauf zu integrieren. 0332/176: Aufgrund der örtlich beengten Einbausituation an den Standorten der Kabelschränke KS2408, KS2411 und KS2414 war die Herstellung der ursprünglich vorgesehenen Standardausführung der Sockelkonstruktionen nach Angaben des AN nicht möglich. Stattdessen wurden Schachtanlagen mit integrierten Betonsockeln hergestellt und eingebaut. Die ausgeführten Konstruktionen weichen nach Darstellung des AN von der ursprünglich vorgesehenen Ausführung ab, da die örtlichen Randbedingungen eine angepasste Bauweise erforderlich gemacht hätten. Die hierfür erforderlichen Leistungen umfassen insbesondere die Lieferung und den Einbau der Schachtanlagen einschließlich integrierter Betonsockel sowie die hierfür notwendigen Erd-, Anpassungs- und Montagearbeiten. Ein abschließender Nachweis, dass es sich hierbei tatsächlich um Sonderkonstruktionen handelt, die nicht bereits durch die vertraglich vereinbarten Leistungen

gemäß VL 5.2 Position 01.01.0040 umfasst sind, liegt derzeit noch nicht vor und ist im Rahmen eines prüffähigen Nachtragsangebotes nachzuweisen. 0311/158: Die angezeigten Mehrkosten stehen im Zusammenhang mit einer Abweichung zwischen dem vertraglich vereinbarten Leistungsumfang und der durch den Auftraggeber vorgegebenen Ausführungsplanung im Bereich der Einfassungsrahmen der Kabelverzweiger (KVz) im Streckenabschnitt km 237 bis km 265. Im Vertragsleistungsverzeichnis (LV 05.02, Pos. 01.01.0050) ist die Herstellung eines Einfassungsrahmens KVz82 mit Geländer vorgesehen. Diese Ausführung stellt das vertraglich geschuldete Bau-Soll dar. Gemäß der zur Ausführung freigegebenen Ausführungsplanung weicht die tatsächlich herzustellende Leistung hiervon ab. Die Einfassungsrahmen sind teilweise ohne Geländer sowie teilweise mit mehreren Rahmen je Standort herzustellen. Damit verändert sich sowohl die konstruktive Ausbildung als auch der Umfang der auszuführenden Leistung gegenüber der ursprünglichen vertraglichen Grundlage. Die Änderung betrifft insbesondere die konstruktive Ausführung der Einfassungsrahmen, da die ursprünglich vorgesehene Kombination aus Rahmen und Geländer nicht durchgängig umgesetzt wird. Stattdessen erfolgt je nach örtlicher Situation eine angepasste Ausführung, die entweder den Verzicht auf das Geländer oder die Herstellung mehrerer Einfassungsrahmen erfordert. Durch die Herstellung mehrerer Rahmen je Standort entsteht ein erhöhter Material- und Einbauaufwand gegenüber der im Vertrag vorgesehenen Ausführung. Gleichzeitig kann der Wegfall des Geländers zu einer Reduzierung einzelner Leistungsbestandteile führen. Insgesamt ergibt sich somit eine gegenüber dem vertraglichen Leistungsumfang geänderte Ausführung, deren Auswirkungen auf die Kosten im Rahmen der Nachtragskalkulation darzustellen sind. Die Ausführung der Leistungen erfolgte auf Grundlage der vorgegebenen Ausführungsplanung und stellte eine Abweichung vom ursprünglich vereinbarten Bau-Soll dar.

8. Organisationen

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

Telefon: +49 3029755936

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: SPITZKE SE

Registrierungsnummer: 4df70146-74f6-4ad3-8df8-a09e842480a7

Postanschrift: Märkische Allee 39/41

Stadt: Großbeeren

Postleitzahl: 14979

Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7a2fc044-eec0-43ce-9b0d-114a12332e28 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/09/2026 14:32:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 616579-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 173/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/09/2026